8

680

21, ftr.14 ricbe 225

en,

General



Anzeiger

Sallesches Tageblatt.

tent 50 Bfg. pro Monat frei in's Saus. 4 unter Rr. 2859 Mt. 1,80 pro Duart. ercl. Bestellgelb. ers pro Sachy. Betthelfe 20 Et.; auswärtige Ans. 18 Kellamen 75 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt.

Saupt Expedition:

für Halle und den Saalfreis.

Amtliches Berordnungsblatt des Magiftrats ju Salle a. S.

Wochentliche Gratisbeilagen: "Salleiche Samilien-Blatter" und "Der Sanernfrennd".

in Deutschland bie Offiziere und

Salleiche Meuelte Hachrichten.

Rar bie Rebaltion verantwortlich: Bilhelm Teste (Bolitit, Tbeater, Feuilleton 2c.) Theodor Bach (Botales, Hanbel und Boltswirthicaft).

Redattion: Er. Mrichftraße 16, Gingang Dadripftraße, Treppe B Sprechtunde: 4-5 ibr Nadmittags. Fir Ridgabe unverlangter Schriftfilde feine Berbinblichteit.

Drud und Berlag von B. Rutidbad in Salle a. G. - Sernipreder 312. -

Die hentige Mummer umfaßt 20 Beiten.

Was der frangofische Ex-Minifter Lockron in Dentichland fah.

* Salle, 18. Mai. geganie montrettet urmee, die man vor Augen hat. Wenn man vorüber-eght, richtet ich der Thirtighter ferzingerade auf und grüßt militärisch." Diesen militärischen Geist glaudt Lockrop überall in Deutschland entbecken p sonnen. Das Hauptangenmert in Deutschland richter sich sedog auf die Entwickelung der Marine. Man wolle herr der Welt werden, den auswährtigen Markt erobern und die fonkturierenden Nationen auß dem Jede fischagen. Der eitzigste Apostel bieser Propaganda sei der deutsche gene fungen. Der erfigfte upport vollete Eropaginda fet der deutliche eine der dichkliebteilung. Es gede in der gangen Welf seine nurchenenkerein, käßigeren, geschickteren und hartnödigeren Menschen. Weine es sich mit let nationale Judniffic handle, werde übrigens der Deutsche seben Ranges und jeden Standes Geschäftstreisender oder wertigens Handlesagent. Alle Beweis dassir ergählt kockrop eine Antekote, die er von dem Direktow einer großen italienischen Werft erfahren haben will und die er seich als

nahmefeldung, die in Deutschland die Offiziere und auch die Reiewossisiere genießen. Sie wurden allgemei als die Elite der Raion beträchtet. In eine Jinisch leiem alle deutschen Offiziere gleich; man finde bei allen benjelben Beild und biefelbe Seele, nur die Untschen eine Intschen von der die und beitelbe Seele, nur die Untschen die Untschen Dabet fei der deutschen Offizier ihr geklibet und manchmol (ogar gelehrt. Bon Allem aber sie er ein Mann von Welt, von ausseluchter Sölichfelt. Die Offizier würden von ihren Bergesenen bestanden, von ihren Bergesenen bestanden, diese Seine den mittlatischen Geift und zu Allem gebenen bestanden, diese Seine des Welts und zur Alle Seine der Kreit und zur Allesterfüllung. Wit antrichtigen Emmuberung hricht Godrop von ber in den deutschen Abhreit Ahfer in einem Iteinen Arbeitssimmer, das nicht einem Leinen Leinen Leinen Betrab in einem bestand wie einem die einem Verleitssimmer, das nicht einem einschen Schriebtig, einem rothen Kanaper, einem verleim Lieben dien und die einem Verleitung klieben dehre. Sofrende Untaggett. So fand er in Nete den Abmittal Kojer in einem feinen Atheitiginume, das nicht einem cinjaden Schreibilich, einem rothen Kanaper, einem vierecfagen Zisig und einem Linjadenen Schreibilich, einem rothen Kanaper, einem vierecfagen Zisig und einem fuplerienen Rüchenleuchter. Cockrop sindet die Verläubilichen Schreiben Aberdagen Zisig und einem fuplerienen Rüchenleuchter. Cockrop sindet die Verläubilichen von der Verläubilichen Ve

Rendernd'.

Trud und Bereig von 28. Autschaf in Salle a. C.

- Gernepreces 212.—

Gichtigung der Reuddurten begab, trifft am Sonntag zu furzem Jaddautontaft im Cadinen ein. Bon da biglebt fich derfelbe am Wontag nach
Pröfelbeis, wo er bis zum 25. Mai verneilen mich. — Die R alf ert in
traf deute Vormitiag zu Wagen von Utville im Meg ein, deindie die
Gomutagsfäule, die endagsfühe Stadtliche das Vanfelbeis und
Gomutagsfäule, die endagsfühe Stadtliche das Vanfelbeis und
dahm alsdannt die Reflaurierungsächeiten am Vortal der Rothebrale
lowie das zuere bereichen und der Gitabelle zur Beflöhigung der
diese in Anzuere bereichen und der Gitabelle zur Beflöhigung der
dieseiten auf der Bedurtetungse der Gitabelle zur Beflöhigung der
dieseiten auf der gegen Gereicerslage zu geresat des Kalfers und Rugfland) sinder Zounaben, 18. d. Mes, in Gegenwart des Kalfers und
der Kalferti auf dem großen Gereicerslage zu geresats des Kalfers und
der Stadtern und bem großen Gereicerslage zu geresats des Kalfers und
kalferti auf dem großen Gereicerslage zu geresats des Kalfers und
des befeine Stadter und Findelbung des Kanfers des Mentenschaftes
des befeines des Anzuers des Gereiches des Gereiches finden der
des bestamschung der Kanfers der Gereiche des Gereiches finden
des der Gereiches des Gereiches des Gereiches des
des Gereiches und Gitaben geben der Verleiches des Gereiches des
des Gereiches des Gereiches des Gereiches des Gereiches des
des Gereiches des Gereiches des Gereiches des Gereiches des
des Gereiches des Gereiches des Gereiches des Gereiches des
des Gereiches des Gereiches des Kalfer unt diese des
des Gereiches des Gereiches des Kalfers des
deleine füch, das des Gereiches des Kalfers unt diesen Gereiches des
des Gereiches des Gereiches des Kalfers unt diesen Gereiches des
des gereiches des Gereiches des Kalfers unt diesen Gereiches des
des gereiches des Gereiches des Kalfers unt diesen Gereiches des
des gereiches des Gereiches des Kalfers unt diesen gereichtes des
des gereiches des Gereiches des Kalfers unt diesen gere

— (Zu ben neulichen Attentatsgerüchten) wird aus Rom ge melbet: Wie aus Buenos-Apres verlautet, giebt die "Arenia" Detaits über das augeblich gegen den Deutschen Kaiser geplante Attentat. Die

Bwischen Lieb' und Pflicht.

Rovelle von K. Sommer.

(Bortlehung.)
Auch sie durste nichts dowon ersachen, eine gute Mutter, die sich doran zu Tode grängstigt hätte.

Her einer würde er sie dereinst mittheilen, einer würde er siene Sorgen, sein Leid verkraumt.

Leine Sorgen, sein Leid verkraumt.

sienen Beide. D. sein kleines, lossigs mädden, volle wieden Hand über ihre Stirn sahren mit der wieden Hand über ihre Stirn sahren und alle Schatten verkleuchen.

verldeuchen. Er hielt plöhlich inne in seiner Wanderung, das Leuchten schward divond der kinde unter Mugesicht, es wurde ernst. Durtte er dem fröhlichen, spielenden Kinde wirklich don seinen Sorgen exzöhlen würde sie ihn verstehen? Uch nein, sie sonnte nur leben im Nicht und im Sonnenschen, im Sturm des Vedens wirde sie gar dalb das Kohrschen dennen lassen. Er wollte sie schüpen davor – er wollte ja nichts als ihre Liede, als ihr kindlich stoyks Lächeln. Vonnte siberhaupt ein Beid dem Wanne stützen dur Seite lieden, konnte sie seine Sorgen, seine mannigfachen Ansechtungen heilen? Konnte sie mehr als Weiß, fonnte sie auch jein treuer Kamerad sein?

Namerad fein? Gin Bilb trat plöglich vor feine Seele, ein ernftes, ftolges

itel.

sein Fuß itampste zornig auf — die schönsten Blumen officeten ja am ersten ihren Kelch dem Falter. Er herigte sein Gist hinein, und nicht lange, so war nichts mehr da von aller ihrer Berrlichfeit.

Spertlichfeit.
Er lachte jartafitich auf.
Benn der Hofte Millet hier gesehen hättel.
Er zog es habitg aus der Bruittasche, ein kleines, rosafarbenes, dustendes Billetchen.
"Ich erworte Dich heute Abend um sieden Uhr, mein Geklebter, am beitimmten Ort. Deine Elssabeth."
Was der Hortat wohl zu diesem Wilkelchen gesagt hätte?
Armes Mädden, der Geliebete wahrte sie nicht ängiltich, diese Vollenden, der Geliebete vahrte sie nicht ängiltich, die ein der Abende der Abende der ein gesigneter Platz sie folgt der ich den Ziche.
Er näherte das Blatt langsam dem Lichte.
Westald er ihr den Inne voll sind iberreicht hatte heute
Kleind, als sie ihm so stog, and der vereicht hatte heute
Kleind, als sie ihm so stog, and der vereicht hatte heute
Kleind, als sie ihm so stog, dan der vereicht hatte heute
Kleind, als sie ihm so stog, dan der vereicht hatte heute
Kleind, als sie ihm so stog, dan der vereicht hatte heute
Kleind abwehrenden Blid. Ja, weshalb er es wohl
und zichan?

nitt gethan?

Und nun ledte die Klamme an das Kapier, in wenigen Schunden sielen die verkohlten Meste zu Boden. Der Wind nahm sie mit und segte jie hinaus in die Nacht und Dunkelweit. Werter, immer weiter zog er seinen Weg. Doch dam hielt er noch einmal an. Wieder noch einmend an. Wieder von es ein erhelltes Fenster, durch das er schauen mußte, der neugierige Späher. Dort log auf einfachen Lager ein zartes, blasses Kind mit slacksgelbem Haar und tiefen, einzelnuferen Angen. Es hatte dieselben geschlossen und tiefen, einzelnufenen Angen. Ers batte dieselben geschlossen und beim den der Burt. Der Körper zuche dann und wann, und auf den schmiden Wangen lagen durch Roben, die Glutch des Frebers. Bor diesen Lager, den Kopf in den Kissen geborgen, lag ein junges Mädchen. Lange, godene Flechten hingen hatb aesost ein verhaltenes Schluchzen.

gutem Eburg. 9
bes Don
1/28 Uhr Fomnt G
Lebenstm
Det Eine
1/28 4 Uhr 9
liche reli
in weld falten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
1/28 Uhr 9
liche reli
in weld
halten n
Det Gin
halten n
Det Gi

Montag ausstellu Neuma

Rabieru * D morgiger Brogran

geit, von Reglet; * Di Blinbene Stelle n

bei Berr

auf bas gefellica beisen ein achten und Mr versucht Du m or Bublifun Den Bis ern is herrischen Ern ist der eine arte franzen eine achten franzen eine arte Ginathm methobis muskala metrauf Kanurso ern kaurso er

Darftelle ift, hat von jun biefe Ge ichaften Bebingu auch au * 3 Beichenl Rebner

Els

Zep

gl

Sonntag

ven Batterson ausgeschenke Terschwörung, an bessen Spipe ein gemister. Den den der der den der der den der der der der der den gegen Anier With helm, sondern ausg agen den Faren, den Ergien von Turin und der Königlin von Jatien. Hindlich den Arafein von Turin und der Königlin von Jatien. Hindlich den Artentales gagen den der Arien den Arafein von Turin und der Königlin von Jatien. Hindlich den Artentales gagen den der Königlin von Jatien. Die Anterstammen Versten erfahren, ab der Artentäter den Ods anwenden und, de der Arafei ein Angerden der Artentäte der Ods anwenden und, der Arafei ein Angerden der Artentäte der Versten der der der Artentäte der Versten d

Vardemarich ber Alfanterie vor dem General v. Maljow bildre den Schigh ber Keier.

* Wiesdbaden, 17. März. Hente Nachmittag war ein Trauers gottebleine für bie Kringefin Aufge, an dem der Kronprinz, der von Konn hier eingetroffen war ind ein hertliche Valmengewiede am Sang niedergeligt batte. die Großpergagin von Waden, die Erdprinzeffin von Meiningen, Bring Fiederich Kauf von heffen und andere Fichtlichen, Jowie die Spitzen der Veleböden und der der und andere Kultiglichen Velebürgen und der Velebürgen und der Velebürgen der die Größgerighete, worden Geden und Ergen die Fiederichfiellen.

* Weger Wäster melden, in der Nacht jum Sountag der Der Kungebalter und kann der Velebürgen der Velebürgen.

Der Vollen und der Velebürgen und Sountag der der Kanner der Velebürgen.

Der Vollen und der Velebürgen und Sountag der Velebürgen.

Der Vollen und der Velebürgen und der Velebürgen der Velebürgen.

Der Vollen und der Velebürgen und der Velebürgen der Velebürg

Orient.

Bon ber Mönigin Draga.

war ja frant und bedurfte ihrer vielleicht. Es ruhte sich auch hier wohl, die wenigen Stunden dis zum Morgen.
Der Wind da draußen hatte sein Tosen eingestellt, er rauschte nur leise, leise woch durch die hohen Kastanien, als sollt's ein Wiegenlied sein für die beiden dort im kleinen Gemach.

Ein herrlicher Morgen war's. Goldiger Sonnenschein lagerte auf der Flur ringsum. Der Horbit war ins Land gezogen, er hatte die Platter schon dum gesärdt, und hier und da waren sie im leichten Spiel des Vindes zur Erde getaumelt, zur Ruhe. Ein Singen und Klingen ging durch die Luft, gleich wie das Schwanenlied der schieden, noch schmeter noch war sie den in ihrem binten Schmucke, noch schmeter und glithen Platten, und über die Erde wöllte der himmel sein tiefblanes Zelt. In den Laubgängen des Biattenberg'ichen Gartens föne Sauchzen und Freide. And ben dar knaben, in haltigen Lauf fortilutzund, nur dann und vann sich mehre der fichwarzgesleiedeten Mächengeslat, die num auch aus der grünen Laube herworgstreten war und, den unt da aus der grünen Laube herworgstreten war und, den und aus der grünen Laube herworgstreten war und,

bei nun auch aus der grünen Laube hervorgetreten war und, haltig athmend, vom schnellen Lauf, einen Augenbild sittlfand. Die Sonnenftrahler lieden ihr bekonden im Sefrich, to das sie dand wie besichattend vor die Augen legen mußte, und

als sie sie bann wieder fallen ließ und sich nach den Knaben umschaute, waren diese verschwunden.

umischaute, waren biefe verichivunden.
Doch bold darauf fehrten sie wieder an ber Hand einer jungen Dame, die in luftig-weißer Worgentoilette lachend und scherzeit mit den Kindern davonrannte.
Es war ein habsches Sitd, die helse Mädschengestalt mit

So var ein publices Bon, die gleite Budorgengefant im bem braunfolgen Köpischen, das Kleid leicht geschätzt, finst wie ein Reh über den Kies dahinfliegend, während die beiden Knaden mit hockreichen Banger und glänzenden Angen vergeblich sich bemühren, ihr zur Seite zu bleiben.
Stischets fah ihren so lange nach, dis sie hinter einem Gehölde, verzesungen.

jich bemühlen, ihr gur Seite gu beloven. Etijabeth fach ihren io lange nach, bis fie hinter einem Gebifch verschwanden. Auch auf ihr Geficht hatte die schnelle Bewegung eine Röche geforft, nub die Natur in ihrem bunten Farbenschmund ließ das grane Linge anslendten in inniger Freude.

(Bortjegung folgt.)

Großbritannien.

machen mütbeit, bas Dewet wieder in der Kapfolonie weile, bestätigt fid. Ein Aghricht, das Dewet wieder in der Aghrolonie weile, bestätigt fid. Eine Agriculariedung aus Kapsiadt bejagt. Dewet befindet sich wieden der Aghrolonie, woo der Aufstand im Avorden und den Asstelleichstellen einereitigs, gur nimmt. Zwei englische Kolonien wurden der Agraciaburg und Anueben gemeinbeit, geschlicht, der einestätigt und Anueben gemeinbeit geschlicht, der eine geschlichte der eine Verlagen und der Anueben gemeinbeit geschlicht geschlichte ges

Mfien.

11 Tobie, 23 Berwander und 42 Gelangene.

Tie Miren in China.

Tie Miren in China.

Bie der gutunterickten Sopialskrickteftatte des B. L.A. aus Feting dechte, wird Var der Daterfere voraussicktlich im nächten Benind der Sopialskrickteftatte der Denterformandbereide der betuicken Seinals ierngehieben, mid was hot er, ein Freis, in diese Zeit Ales edulchen milient Die Gelchicke der ein geber der Geleiche voraussichtlich mit der Verleiche Denterformandbereide der beuticken Seinals ierngehieben, mid was hot er, ein Greis, in diese Zeit Ales edulchen milient. Die Gelchicke der Verleiche General Echafter, nich die Verleich die der Kannfe und bestehen Verleich die der Verleiche Gesenal Ehre fersten Alle der Kannfe und Verleiche Gegenolien erworden zu daben. Selbst der von Agapa de der Kannfe und Verleiche Gegenolien erworden zu der Verleiche Gegenolien der Verleich die gestehen, und den Kanlfer von Agapa der Americka zu der Verleich Gegenolien der Verleiche Gesenalsteil der Verleich der Verleiche Gesenalsteil der Verleiche der Verleiche Gesenalsteil der Verleiche Gesenalsteil der Verleiche der Verleiche Gesenalsteil der Verleiche der Verleiche Gesenalsteil der Verleiche Gesen

Johnles.

Der Radbrud unferer Drigina Botal-Berichte ift nur mit Quellenangabe geftattet. Salle, 18. Mai.

Städtifche Rommiffionen.

Bautommiffion. Sigung am Dienstag, ben 21. Dai er., Radmittags 5 Uhr im

isjung am Dienstag, ben 21. Mai er., Radmittags 5 Uhr im missenstimmer. Zagesordnung:
Austauls von Erassenland am Holenberge.
Keition wegen Fluchtlinien-Kenderung der projektierten Straße an Keilsberg.
Meilsberg.
Meilsberg.
Meilsbergiligung zum Ausbau der Straße III am Südriedhof.
Meilsbergiligung von 140000 Me.
Innbemeile Vererdnung der Vaugelber des Cieftrizitätsverts und Wachbeniligung von 140000 Me.
Innbeugung der feit dem 1. Apptil 1900 site Anfauf von Straßenierroin in Kolge Duchgilburung von Fluchtlinien gegablien und bei Angelte Alla. D. II. 1 des Auseinden Dasibalisplanes verrechteten Beröge, auf die Anleibe von 1900.
Prüfung des Kostenandsga wegen Aussishbrung verschiebener Anstitzelber in der Käumen des Alieber-Alijks.
Auberingung von Thermoffent von ber beihen Schaltenkauten in der Heinerschieben der Vereinweberlinds.
Ruchtlinienfeitzung für die neue Leipziger Chausse, auch Gerechtungerliche und Erasseland verschaft Sucherreiben aus Vereinweberlinds.
Armerd den Erasseland den den Konschläden Ausgefreige 28.
Austättungerlichtung für der Vereinkauferlings und Vereinurftense.

Kluddinitatielissung für die Forsterstraße zwingen arungen vertimertroße. Brühung der Kostenalssläge zur Beschaffung und Reparatur von Twentarteinssläden in den evangestischen Vollstschuten. Genehmigung des Hormulars zu Ausbausbedingungen und Bildung eines Pfisserionds für Unterenchmertraßen. Genehmigung des Bertraße zum Ausbau der Cansleinstraße zwischen Kelandions und Börmilgeritraße. Kluddiniensslässen zur der zu der der der kludischen und der Seinnungskendte Setzgenen Srusgeritzell. Erwerb von Straßenland in der Thurmstraße.

martungen bingeben. Auf bem umsangreichen Grundfläde Reisderg niberall zahleriche fleißige Jambe in emiger Thatigiet, wu bleies hern glieden Erbe noch ichne zu gefallen und ber Director, der Angeleichen Erbe noch ichne zu gefallen und ber Director, der Angeleichen Erbe noch ichne zu gefallen und ber Director, der Angeleichen Bereichen der Angeleichen der Verlagen der Geschaften Bengehältung als bem an sich bereichten Barte unter der bestätelt und der Verlagen der Geschaften Bengehältungen als bem an sich bereichten Barte unter Bengehältungen gemächt bei den Verlagen des bem an sich bereichten Barte unter Bengehältungen gemächten beim Verlagen der Verlagen Beim den sich Verlagen der Verlagen der Verlagen Beim der Konflichen und der Verlagen der Verl

Borging fann ober bem halleichen goologischen Varten und interligen under werben, nahmlich der leiner unvergreichtig herrichten anafhabeitel Bage. Ein zweize Zugang ib von bem hauptresburrent "Reitsburg" — Anfalt von Einstehn von ihre Ervooling gegegenen Einstehlen überern Schlages. Durch ? mittung ber Landweitslichaftstammer wird in der im hate den kanner in der Fronding gegegenen Einstehlen führeren Schlages flaustint Der Import von Roblen aus England und Belgien istlich in beiem zu. Band und gegegenen Einstehlen und Belgien soll in bei dem zus. Band Anfalu gelaugent 1. Dirersholden von importiert ober ein blittig gegogenen Elterstißteren obstandmente Haftaufspreis für Zahrlundspreis für Künduspreis für Anfaltspreis für Künduspreis für Künduspreis in Kunduspreis für Künduspreis für Kün abstammend: Aufausipreis fin Fabringsfoher en. 500—650 Mr., Andauf preis für Abhayloblen en. 300—400 Mr. A. Kreunungsdoher ür. 500—650 Mr., Andauf preis für Abhayloblen en. 300—400 Mr. A. Kreunungsdohen für Eskenaug wordt. Fabrings eine Einem er Balandap 450—600 Mr., Abhayloblen (Eine dore Wallandap) 270—300 Mr. 4. Saltadap ind Seinen im Eskenaug vordt. 2—3 Jahre elt, soweit volgendes Westerial zum Berlauf gelfellt mit Der Aufauf erfolgt mur ür Kreunung der im Eskenaug vordt. A. Saltadap ind Einem Erfolgt mur für Kreunung vordt. A. Saltadap in Seine Eskenaug vordt. A. Saltadap in Saltadap vordt. A. Saltadap in Saltadap vordt. A. Saltad

* Beamten Bohnungeverein in Salle a/S. Geftern fand im uithein-Reitaurant bie Unterzeichnung ber Ganung best neugegrundeten 13. Senehmigung des Formulars ju Ausbaubedingungen und Blbung
eines Klalterlonds für Ulturenkomerleagen.

14. Genehmigung des Vertrags um Ausbau der Cansteinstraße zwischen.

15. Ausgünden wir Vertrags um Ausbau der Cansteinstraße zwischen.

16. Ausbauf des Vertrags um Ausbau der Cansteinstraße zwischen.

17. Ausbaufen der des Vertrags um Ausbau der Cansteinstraße zwischen.

18. Ausbaufen eine Vertrags um Ausbau der Cansteinstraße zwischen.

18. Ausbaufen von Vertrags der Vertrags der Vertrags der Vertrags.

18. Ausbaufen von Straßenland in der Thurmfraße.

18. Ernert von Straßenland in der Thurmfraße.

28. Ausbaufen von Straßenland von Straßenla

DEG

Sonntag

bes Gonngelichen Bereinshaules, fl. Alausskraße 16, mit der bekanntagegebene Lagescorbnum fatt. Diese Beziammilung ist ohm Richtigt auf big gald der Erfüglichenen deschigischie.

Der evang, Lehrlingsvorein an St. Ulrich unterwimmt bei gutem Beiter am Samutag den 19 d. Weise einem Ausfung nach Merfebrug.

Die Madabt ubgin erfolgt um 2 Uhr 10 Vinn. Wad Beiteitung des Omeis merd der Marich durch die Ausen and haben geleichten.

Dolperbiger a. D. Abolf Lovefer wird nächten Westung 18 all in bereitelbil Weibenziam 5 einem Bortrag alten; die Anthobung fommt aus habentlichen Kreifen. Das Thema des Mehrers lauter: Die Seinen der Ausertlich in der Geschaften der Seinen der Schaften der Schaften

halten weiten. Der Girirtit ift frei.
"In ber permanenten Gemälbe Ausstellung von Taulich Ber Girirtit ift frei.
Beroffe finden mit eine Kollektion reigender Gilbet von Gianni, sowie einige spanische Tanbichten von Modrig und Lopez Avon man ausgestellt. Auch auf den packender Schlus von sieh gleich gerögen ausgestellt. Auch auf den packender Schlus von sieh gleich gerögen.
Deiginal Lithographien "Die Beft" von F. Janewein machen wir ausgen wir werden gestellt der Bereich gestellt gestellt der Bereich gestellt g

Original Lithographen "Die Veil" von F. Jennwein machen wir admerkenn.

* Kunifielen Mhmann. Die Konfurenzentwürfe zu einem Lafat für den ihrigen zoologischen Garten find nur noch am Sonntag nud Worten und der der Verlegen der

Siedle nachmals empieliend hingemien. Karten zu 1.50 und 1 Met find die Joren D. Orton zu hohen.

Gontect des Prancedildungsvereins. Wit machen nachmals auf dos am am 20. d. Me. Rends 1/2 July in den Nämmen der Bergegfellighaft flattführende Concert des Francedildungsvereins aufmertfam, desse die Angelein eigenarig interessents Brogramm wohl greignet ist, einen gewählten Juhörerfreis zu verlammeln. Die Berhindung don Metelation und Multi fil einsas Acest für uns, in Verlin der schan mit Erigd verlägt worden und wird hier versen. Der für der kannen eine Kraft wie Luise Duman zu gemomen ih, groß auch die Erhinahme der Annenenthell. Dem Billeterfaul bat die Sob dan 'se Kultifalienhanden übernamment.

Bon der Väderet "Ausstellung. Dem Grein-Auslichus gehört nicht, wie gesten tretfalindt geigt war, her Fader Obermelker Bernifet, sondern der Egenn-Obermelfete der Hädertunung hert Franz

ben. ahre

perenter, islieden ver Cytendosenmeiner ber derentinning ger grund zerblie in in den in in den in de in

Raimforischenden Gesellichaft, vorgetragen.

* Pramartifiger Interericht, herr Carl Schre'mer, ber beliebte Darfieller unseren Erbeites, ber als vorzischlicher vor ber beliebt befannt ift, bat fich entfollosse, wie schon anderoris auch beir cish er Auskillung von jungen Bibnentläuftlern zu wöhnen; besonders willsommen butte biese Ertsegniet auch Entwierenden der Techologie mid der Rechtswiffen bie Erbeigige und eine Rechtswiffen bei er kologie im ber Rechtswiffen batten fein, um die Techni ihrer Rede gründlich aussubilden. Die Beingungen find, besonders für Ertbierende, mäßig. Bir verweifiga auch auf die Kniegig in ber heutigen Rummere.

orden merten. Ang von beim der Beite bes Gleichermeifters Kranseis gingen * Qurchganger. Die Bierbe bes Gleichgermeifters Kranseis gingen gleich für fur; nach 6 libr auf bem Riebedplage burch, wurden jedach gleich barauf wieder angehalten. An bem Bagen brach bie Scherer. Bersonen find nicht verletzt worden.

Telegramme und lette Hadprichten.

* Roin, 18. Mai. (Melbung bes "R. 3.") Bei ben Schießubungen auf ber Bahner haibe mit Zwölftentimeter-Ranonen murbe
wiederum burd Plagen breier Robre ein Kanoniter icht ichmer verlegt. Ein ambere Ranonier, ber am Montag aus bem gleichen Anlafie
ichmer Unterleibsverlegungen erlitten haite, ift im Lagareth verstorber ber
Dortmund, 18. Mai. (Melbung bes "B. 2.A.") Der frühre

Reichstagsabgeorbnete Dr. Lutgenau murbe vom Schöffengericht megen

Betruges, verübt an ber fojialbemofratifchen Parteilaffe, ju 2 Boden Gefangnis verurtigelin.
Dampfeim, 18. Mai. (Melbung bes , B. L. M. *) Gin Braib gefibre bie Leberfabril von Burdharbt Gohne und bas Bohn-baus bes Burgemeifters in Biesloch. Der Schaben beläuft fic auf 150000 Mart.

* Marburg, 18. Mai. (Melbung bes "RL 3.") In einem Bahn anfalle erico fich geftern Mittag ber Brofeffor ber Bhilologie Engen

30leph.

* Wien, 18. Mai. (Melbung bes "At. 3.") Zwei Beamte ber anglo-öfterreichischen Bank, Colare und Schranenhofer, sind vorschen vom Berstein abgestlicht und blieben josert todt.

* Durdan, 18. Mai. (Wolff's Bur.) Oas Miglied ber Gesetwarten von Ratal sir ben Olfricht Eshowe Brunner richtet an den "Natal Mercury" ein Schreiben, in bem er mithelit, dog unter Mitwissen und der habet bei baften unter Mitwissen und ber habet bei Banke. Schritte unternommen feien, bie Gingeborenen auf ben icon bemo

Califierten Geind loszulassen und ihnen ju geftatten, ju rauben und ju pflindern. Die Julus feien von Offigieren bes britifden geeres angeniesen worben, in ben Diftrift einzudringen. Causenb Stud Bieb feien won ihnen ben Buren geraubt und bem Oberft Bottomley ausgeliefert worden, der den Julus gestattet habe, to v. d. all ihree Beute zu behalten. Ein Gure sei von den Zulus mit Kligageten schiemen des von der Angelge aller dieser Sorfommisse seine Islamme Dinizulas und Usspublis wieder auf dem Kriegsbich. Brunner veröffentlicht ein von ihm an ben Bremierminifter gerichtetes Bronflitchgramm und die Antwort des festeren, daß er bei den Militär behörden sofort gegen ihr Berhalten protestiert habe, daß er aber glaube, Oberst Bottomlen habe die ihm ursprünglich ertheilten Instruktionen überfdritten.

Standesamtliche Hachrichten.

Standesamtliche Andrichten.

Candesamt dass. Deurgfreise 36:

Mugeboten (17 Mai): Der Redatten der der Feldiophie Johannes

Bungers und Augulte Karie Zuff, Köln-Einbenitzla und Wildelmfreise 8.

Ebeichliebungen (17 Mai): Der Geniebenmitzla und Wildelmfreise 8.

Ebeichliebungen (17 Mai): Der Geniebenmitzle 2002 der Vonach Konneke
Misnus Kood, Watrindderg 5 und Middenis 16.

— Den Machalen von Wollei Seched, Reumenflinger 7.

Artiffitude 38. — Dem Danderiter Wildelm Amderent ein E. Aust,

Bertefftunde 58. — Dem Danderiter Wildelm Amderent ein E. Aust,

Bertefftunde 58. — Dem Danderiter Wildelm Amderent ein E. Aust,

Bertefftunde 58. — Dem Danderiter Wildelm Monderent ein E. Aust,

Bertefftunde 58. — Dem Danderiter Wildelm Monderent ein E. Aust,

Dem Gelöfter Funnan Freiberg ein S. Allegander, Sendigingte 4.

Dem Gelöfter Funnan Freiberg ein S. Allegander, Sendigingte 4.

Dem Gelöfter Stander under ein S. Aust, Erothiste 8. — Dem Gelöften 18.

Dem Gelöfter Mitter Ungeben ein S. Aust, Erothister Mit Artichter 22.

Dem Gelöfter Stander Stander und Stander Stander Stander und Stander und

Mus bem Wefchäftsberfehr.

Der jur Dividendenverihellung verfügbare lleberichus bezissert fich eine chließlich des lleberschusses aus 1900 auf 1 155 303.44 Dit.

Peckolt & Raake

Bankgeschäft, Halle a. S., Riebeckplatz.

An- und Verkauf von Werthpapieren, Einlösung von Coupons, Dividenden etc., verzinsliche Geld-einlagen, Conto-Corrent und Check-Verkehr.

Prämilert Paul Gerber's Nachf. Prämilert 1881.

Photographisches Atelier. Sauberste Ausführung. Alter Markt 1. - Billige Preise

Salle-Bettftedter Gifenbahn.

29aute-29etiheute E-feithaill.

School & 1.60 %, 20° 9, 30° 9, 84 %, 125° 9, 44° 9, 100° 8, 100° 9, 616° 80fan), 50° 9, 616° 80fan), 50° 9, 616° 9, 616° 9, 70° 9, 616° 9, 70° 9, 80° 9, 616° 9, 70° 9, 80° 9, 616° 9, 70° 9, 80°

Entzückende Neuheiten in

Wasch-Stoffen.

Elsasser Kattun "Levantine" Zephyr, gestreift und karriert,

Madapolam, hell, mittel und dunkelgrundig,

Meter 20 Pfg. Batist, helle und mittlere Töne, Meter 35 Pfg. Brokat, prächtige Fantasiemuster, Meter 45 Pfg. Organdy, hervorragende Neuheiten, Meter 35 Pfg. bis M. 1,25.

Rips-Piqués, Cotelés, weisse durchbrochene Batiste, Lawn Tennis-Stoffe, Woll-Mousselines, Waschseide etc. etc.

Sonnenschirm

weiss glatt 1,25, weiss glatt Einsatz 1,75, Crépon farbig gestreift, 2,50, Halbseide 2,75, Fantasie gestreift 3,50, Reine Seide 5,25.

Neuheiten in Zwirn - u. Glacé - Handschuhen,

u. a. empfehle Damen-Zwirn-Handschuhe, Piqué-Gewebe, "Neuheit", das Paar

Meuheiten in Damen-Gürteln, u. a. empfehle elegante weisse Damen-Glacé-Leder-Gürtel 35 Pig.

Halle

Geschäftshaus J.

Marktplatz 21.3.

Hamburger Engros-Lager

Mussbau

Kleinschmieden 6.

Halle a. S.

6 Kleinschmieden 6.

Blusenhemden

Sonntag

in allen Farben mit abnehmbaren Kragen von Mk. 1,65 an.

Kinder-Schärpen

in allen Farben, 225 cm lang von Mk. 1,35 an.

Weisse Damen-Unterröcke

extra weit, mit Valencienne-Einsatz und Spitze von Mk. 4,75 an.

Weisser Ledergürtel

von 30 Pfg. an.

Schwarzer Band-Gürtel

mit Vorder- und Rückentheil von 65 Pfg. an.

Kragen

in Spacktel und Point lace, für Jackets und Kleider. -

Weisse Mull-Blusen mit Säumchen von Mk. 3,75 an.

Cravatte , Graf Billow⁶⁶

-- hell and dunkel -von 45 Pfg. an.

Touristen-Hemden für Herren und Knaben von Mk. 1,25 an.

Cravattenbänder mit Nesteln für Damen von 25 Pfg. an.

Wasch-Matrosen-Miitzen

von 15 Pfg. an.

Ledergürtel Letzte Neuheit.

Letzte Neuheit. rund geschnitten.

Entzückende Neuheiten in Passenstoffen in Chiné, Spachtel, Seide etc.

Möbel - Ausstattungen viel Geld

Seipziger Möbelhallen

Carl Max Raschig,

Leipzig, Tauchaerftr. 92 (Battenberg), Parterre, I. und II. Grage, und Langeftr. 33 (Nage Marienplat), Barterre, I., II., III. u. IV. Grage. Größtes Ausfrattungs-Gefcafft

Wohnungs - Einrichtungen.



Viele Kranke

Gedachnischmade, Augaldmister, herz-flogen, Kopine, Niggine, Rückenscharge, Appetimangel, Bickungen, Sodbremen, Spreitungen v. nid sieden oft langfam delln, ohne den wahren Grund ihrer Leiden zu ahren. Das eichtige dell-mite Krankeitsbescherbes Dach mit Krankeitsbescherbes den bei beiten einer wenn variet und benoch

peterinan grafis unb tranc
Die Verwaltung der EmmaHeitquette, Boppard.

Detectiv- Otto Harnisch, Halle a. S.,
Gg. Birichstr. 26, IL

Was ist das Cagesgespräch?

Unsere erstaunlich billigen Preise in

Farbige Damen-Schnürschuhe

Farbige Damen-Knopfschuhe

Farbige Damen-Spangenschuhe in allen Grössen

Farbige Kerren-Schnürschuhe

Max Tack, Schuhfabrik

Nur

Halle a. S. Große Ulrichstraße

Che Schulftraffe.

Man achte genau auf Strasse und Hausnummer.

derzitich als bequemfter, unschädlichten absolut guverlässiger bygienischer Frauen dung anertannt. Bon vielen Frauenarzte Phd. 2AR. 2.—, 2 Phd. 2AR. 3.50, Phd. 2AR. 5.—, Porto 20 Pfg.

H. Unger, chem. Laboratorium. Berlin N., Friedrichstr. 131 o.

In Saffe ju haben: Lowenapothefie, mer Osc. Iffiner, Gr. Ulrichftr. 40. "Sichere Hilfe"

aystolius o Kallius

gyben bei Glafeni. (Muslus),
idmerales beingt Santol Funok, Pro
les a 0,25, 90%, Saloi und Salantol, Al
a 2 u. 3 W. Ran adee auf Laborator.
Funck. Erbätt. u. bistr. Letfand. 6486:
Kafier-Phothée (Dr. Saran) u. LöwenPhothete.

Apothefe.

The obelfuhren jeder Art beforgt billi

famutliches Grennmaterial un
gute Speifekartoffeln zu verfaufe.

Alb. Lange. Schillerfir, 37.

Taschendivans

